

lassen sich Vereinheitlichungen auf dem vorliegenden Gebiete aber nur durch fortwährende zielbewußte und sachliche Arbeiten ganz allmählich verwirklichen.

Die vorstehend wiedergegebenen Anregungen, mit denen ein gangbarer Weg gewiesen werden möchte zu dem allgemein gehegten Wunsche, auf dem Gebiete der Haus- und Wohnungsanschlüsse Ordnung und Vereinfachung herbeizuführen, stellen natürlich nur das Wesentlichste dessen dar, was zu eingehender Bearbeitung von seiten Berufener vorderhand am greifbarsten erscheint.

Schlußbetrachtung.

Wie einleitend dargelegt wurde, bringt die vorliegende Arbeit eine vergleichende Darstellung der wichtigsten Ausführungen von Installationsapparaten für Haus- und Wohnungsanschlüsse, und zwar vornehmlich in der Absicht, diejenigen Bestrebungen zu fördern, die sich zur Aufgabe machen, Vereinheitlichungen auf dem Gebiete der Installationsmaterialien durchzuführen. — Die vollzogene Vereinheitlichung der Sicherungsstöpsel und sonstige Normalien lassen weitere Vereinheitlichungen wohl erreichbar erscheinen, wenn hierzu alle beteiligten Kreise tatkräftige Unterstützungen zuteil werden lassen. — Die zu bewältigende Arbeit ist freilich so umfangreich, daß nur durch zweckmäßige Einteilungen und wohlweisliche Beschränkung nennenswerte Erfolge erwartet werden können. Deswegen die vorläufige Beschränkung auf Haus- und Wohnungsanschlüsse. Eine Vereinheitlichung dieses großen, schwer faßbaren Gebietes kann natürlich nicht sofort und auch nicht von einem bestimmten Zeitpunkte vor sich gehen, sondern muß sich Schritt für Schritt unter verständiger Mitwirkung aller allmählich durchsetzen. — Zur Förderung der Sache ist unbedingt notwendig, daß sowohl die Ersteller der Anlagen, das sind die Elektrizitätswerke und die Installateure, als auch die Erzeuger der Fabrikate, also die Konstrukteure und Fabrikanten an der geplanten Vereinheitlichung mitwirken, zum mindesten ihr nicht entgegenarbeiten.

Die ersten handgreiflichen Unterlagen, die mit vorliegender Abhandlung niedergelegt wurden, möchten denjenigen bestens zum Studium empfohlen sein, die obigen Bestrebungen Wert beilegen und sie gern unterstützen und fördern möchten.

Die ausführliche Behandlung des Stoffes schien unumgänglich nötig, ebenso die Darstellung der verschiedenen Konstruktionsrichtungen. Beides geschah in der Absicht, der schwierigen Aufgabe von vornherein gründliche Wege zu weisen und zugleich einen Leitfaden zu schaffen für die etwa in ähnlichem Sinne zu bearbeitenden übrigen Kapitel der elektrotechnischen Starkstrominstallationen.

Herstellen und Instandhalten elektrischer Licht- und Kraft-

anlagen. Ein Leitfaden auch für Nicht-Techniker, unter Mitwirkung von G. Lux und Dr. C. Michalke verfaßt und herausgegeben von S. Frhr. v. Gaisberg (Hamburg). Achte, umgearbeitete und erweiterte Auflage. Zweiter, unveränderter Abdruck. Mit 59 Textabbildungen. Preis M. 3,20.

Telephon- und Signalanlagen. Ein praktischer Leitfaden für die Errichtung elektrischer Fernmelde- (Schwachstrom-) Anlagen. Von Oberingenieur Carl Beckmann. Zweite, verbesserte Auflage. Mit 426 Abbildungen und Schaltungen und einer Zusammenstellung der gesetzlichen Bestimmungen für Fernmeldeanlagen. Gebunden Preis M. 8,60.

Lehrbuch der elektrischen Festigkeit der Isoliermaterialien.

Von Dr.-Ing. A. Schwaiger, a. o. Professor an der Technischen Hochschule Karlsruhe. Mit 94 Textabbildungen. Preis M. 9,—; gebunden M. 10,60.

Magnetische Ausgleichsvorgänge in elektrischen Maschinen.

Von J. Biermanns, Vorsteher des Hochspannungslaboratoriums der A. E. G. Mit 123 Textfiguren. Preis M. 17,—; gebunden M. 19,—.

Isolationsmessungen und Fehlerbestimmungen an elektrischen Starkstromleitungen.

Von F. Charles Raphael. Autorisierte deutsche Bearbeitung von Dr. Richard Apt. Zweite, verbesserte Auflage. Mit 122 Textabbildungen. Gebunden Preis M. 6,—.

Die Fernleitung von Wechselströmen. Von G. Roessler, Professor an der Technischen Hochschule zu Danzig.

Gebunden Preis M. 7,—.

Wechselstromtechnik. Von Dr. G. Roessler, Professor an der Technischen Hochschule zu Danzig. Zweite Auflage von „Elektromotoren für Wechselstrom und Drehstrom“. I. Teil. Mit 185 Textabbildungen.

Gebunden Preis M. 9,—.

Verlag von Julius Springer in Berlin W 9.

Elektrische Starkstromanlagen. Maschinen, Apparate, Schaltungen, Betrieb. Kurzgefaßtes Hilfsbuch für Ingenieure und Techniker, sowie zum Gebrauch an technischen Lehranstalten. Von Dipl.-Ing. **Emil Kosak**, Oberlehrer an den Vereinigten Maschinenbauschulen zu Magdeburg. Dritte, durchgesehene Auflage. Mit 290 Textfiguren. Gebunden Preis M. 8,—.

Kurzes Lehrbuch der Elektrotechnik. Von Dr. **Adolf Thomälen**, a. o. Professor an der Technischen Hochschule Karlsruhe i. B. Siebente, verbesserte Auflage. Mit 463 in den Text gedruckten Bildern. Gebunden Preis M. 18,—.

Kurzer Leitfaden der Elektrotechnik für Unterricht und Praxis in allgemein verständlicher Darstellung. Von Ingenieur **Rudolf Krause**. Dritte, verbesserte Auflage, herausgegeben von Professor **H. Vieweger**. Mit 349 Textfiguren. Gebunden Preis M. 8,—.

Die wissenschaftlichen Grundlagen der Elektrotechnik. Von Prof. Dr. **Gustav Benischke**. Vierte, vermehrte Auflage. Mit 592 in den Text gedruckten Abbildungen. Gebunden Preis M. 32,—.

Hilfsbuch für die Elektrotechnik. Unter Mitwirkung namhafter Fachgenossen bearbeitet und herausgegeben von Geh. Ober-Postrat, Prof. Dr. **K. Strecker** (Berlin). Neunte Auflage. In Vorbereitung.

Theorie der Wechselströme. Von Dr.-Ing. **Alfred Fraenkel**. Mit 198 Textfiguren. Gebunden Preis M. 10,—.

Angewandte Elektrizitätslehre. Ein Leitfaden für das elektrische und elektrotechnische Praktikum. Von Professor Dr. **P. Eversheim** (Bonn). Mit 215 Textfiguren. Preis M. 8,—; gebunden M. 9,—.

Handbuch der elektrischen Beleuchtung. Von **Josef Herzog**, diplomierter Elektroingenieur in Budapest, und **Clarence Feldmann**, o. Professor an der Technischen Hochschule in Delft. Dritte, vollständig umgearbeitete Auflage. Mit 707 Textabbildungen. Gebunden Preis M. 20,—.

Hierzu Teuerungszuschläge.